



Kommunikationsdienst, 9102 Herisau

Regierungsgebäude
9102 Herisau
Tel. +41 71 353 61 11
Fax +41 71 353 68 64
kantonskanzlei@ar.ch
www.ar.ch

An die Empfängerinnen und Empfänger
der Ausserrhoder Medienmitteilungen

Andreas Disch
stv. Leiter
Tel. +41 71 353 68 62
andreas.disch@ar.ch

Herisau, 6. Februar 2019

Medienmitteilung

Strahlend schöne Tage als Verkehrsspitzen

Der Ausserrhoder Strassenverkehr hat im letzten Jahr um knapp 2 % zugenommen. Die Zunahme liegt damit deutlich über den letzten Jahren und ist teilweise auf den schönen Sommer mit entsprechendem Tourismusverkehr zurückzuführen. Über 22'000 Fahrzeuge passierten am strahlend schönen Freitag, 25. Mai, die Alpsteinstrasse in Herisau. Sogar 25 % mehr Fahrzeuge pro Tag als sonst verzeichnete die Zählstelle an der St.Gallerstrasse am 23. November, dem so genannten «Black Friday».

Die Verkehrsentwicklung auf dem Kantonsstrassennetz bewegte sich 2018 zwischen plus 4.0 % auf der St.Gallerstrasse in Herisau und plus 0.4% beim Zähler Hinterergeten in Wolfhalden. In Herisau kam es zu einer Normalisierung der Verkehrsströme, nachdem die Baustelle ‚Überführung Cilanderstrasse‘ im 2017 zu Umwegverkehr durchs Dorf führte. Im Hinterland verzeichneten die Achsen zu den Bergbahnen und Ausflugszielen des Alpsteins überdurchschnittliche Zunahmen, was auf den schönen und heissen Sommer schliessen könnte. Wenig Bewegung bei den Verkehrszahlen gab es im Raum Speicher. Die oft gehörte Vermutung, dass sich der Verkehr aus dem Mittelland wegen der Stausituationen auf der Teufenerstrasse in St.Gallen vermehrt über Speicher in die Stadt St.Gallen verlagere, kann nicht bestätigt werden. Auf der Strecke St.Gallen-Teufen nahm der Verkehr um 0.8 % zu.

Die Zählstelle am Ortsausgang Gais in Richtung Stoss vermeldet eine Zunahme um über 600 Fahrzeuge pro Tag, was ein Plus von annähernd 20 % bedeutet. Dank der neuen Verkehrsführung zur Klink Gais über die Nördlistrasse scheint die gewünschte Entlastung des östlichen Gaiser Dorfteils erreicht zu sein. Am stärksten wuchs die Verkehrsbelastung im Hinterland zwischen Waldstatt und Hundwil mit 3.6 % und zwischen Waldstatt und Schönengrund mit 2.8 %. Die tiefste Zunahme erfolgte auf der Strecke Heiden-Rheineck mit 0.4 %.

25 % mehr Tagesverkehr als normal meldete die Zählstelle an der St.Gallerstrasse in Herisau am Freitag, 23. November 2018. Der so genannte «Black Friday» lockte offenbar die Massen in die Einkaufszentren nach Winkeln und Abtwil. Eine Rücksprache mit anderen Kantonen bestätigt die Vermutung. Der höchste gemessene Wert im Kanton erfolgte diesmal am strahlend schönen Freitag, 25. Mai, mit 22'280 Fahrzeugen auf der Alpsteinstrasse in Herisau, Höhe Schulhauses Wilen.



In diesem Jahr wurden 25 je einwöchige Zählungen mit Längenerhebung und Geschwindigkeitsmessungen in Appenzell Ausserrhoden durchgeführt. Die Daten dienen zur Verdichtung der Kenntnisse über die Verkehrsentwicklung auf dem kantonalen Strassennetz und sind Basis für Projektierungsvorgaben und Lärmbeurteilungen. So sind für verschiedene Strecken aktuelle Werte vorhanden.

Legende zur Grafik:

Kantonsstrassennetz mit den Hauptangaben des durchschnittlichen täglichen Verkehrs 2018.

Weitere Auskunft erteilt:

Urban Keller, Kantonsingenieur, Urban.Keller@ar.ch, Tel. 071 353 65 00